



28.05.2012 - 21:02 Uhr

## Neues QS Ranking stellt die nächste Generation an Eliteuniversitäten vor

London (ots/PRNewswire) -

Das neue Ranking listet die weltweit führenden Universitäten unter 50 Jahren und präsentiert den rapiden Aufstieg einer neuen Generation an Eliteinstitutionen.

(Logo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20120528/533559>)

Asien behauptet sich in den QS Top 50 Under 50 mit bemerkenswerten sechs Universitäten in den Top Ten. Die Chinese University of Hong Kong (CUHK) sowie die Hong Kong University of Science and Technology (HKUST) schlagen dabei die britische Warwick University auf den vordersten Plätzen.

Insgesamt sind in dem Ranking 23 Länder vertreten, angeführt durch Australien mit zehn Institutionen vor Grossbritannien mit acht.

Under 50	Rankings	Institution	Land	Gründungsjahr
1	37	The Chinese University of Hong Kong (CUHK)	HK	1963
2	40	The Hong Kong University of Science and Technology (HKUST)	HK	1991
3	50	The University of Warwick	GB	1964
4	58	Nanyang Technological University (NTU)	SG	1991
5	90	KAIST - Korea Advanced Institute of Science and Technology	KR	1971
6	96	University of York	GB	1963
7	98	Pohang University of Science and Technology (POSTECH)	KR	1986
8	109	Maastricht University	NL	1976
9	110	City University of Hong Kong	HK	1984
10	148	University of California, Irvine (UCI)	US	1965

(c)QS Quacquarelli Symonds 2004-2012 <http://www.topuniversities.com>

Vier der top sieben Universitäten sind wissenschaftliche Institutionen aus Asien. So sticht die Nanyang Technological University aus Singapur im Ranking sogar westliche Universitäten wie die University of York und die University of California, Irvine aus, obwohl sie erst vor 21 Jahren gegründet wurde.

"Neue wissenschaftlich-basierte Institutionen wurden gegründet, um Innovation und Wachstum in den boomenden Wirtschaften

wie Hong Kong, Korea und Singapur voranzubringen", sagt Ben Sowter, Leiter der QS Intelligence Unit. "Deren überlegene Performance im Vergleich zu westlichen Universitäten, die im gleichen Zeitrahmen gegründet wurden, zeugt von Asiens Dynamik."

QS Top 50 Under 50 wird entlang der jährlichen QS University Rankings: Asia veröffentlicht, um die signifikanten Effekte zu verdeutlichen, die Asiens finanzielle Ausgaben im Bereich internationaler Hochschulbildung haben.

Die Prominenz der asiatischen Einrichtungen schlägt sich auch in einem Boom wissenschaftlicher Forschung nieder. Während der Westen durch die Rezession den Gürtel enger schnallt, ermöglicht das fortlaufende Wachstum in China, Korea und Singapur ambitionierte Investmentprogramme.

Universitäten in Singapur und Korea profitieren von Investitionen in Milliardenhöhe. Derweil hat China sein wissenschaftliches Forschungsbudget zwischen 2009 und 2011 verdoppelt.

Asien nimmt zwar die top Positionen bezüglich der Anzahl führender, junger Institutionen ein. Doch dominiert eigentlich Australien und spiegelt dabei die wirtschaftliche Position auf der Querstrasse zwischen Ost und West wieder. Nordamerika steht dagegen nur mit drei Positionen da, einer US-Universität und dreiaus Kanada.

In Kontinentaleuropa stehen je drei junge Universitäten aus Spanien und Deutschland in der Liste. So befinden sich die Universität Ulm (Platz 21), die Universität Konstanz (Platz 35) sowie die Universität Düsseldorf (Platz 41) in den QS Top 50 Under 50.

Skandinavien, Frankreich, Belgien und die Niederlande tragen jeweils mindestens eine Position bei. Lediglich eine Universität aus Brasilien präsentiert dagegen ganz Lateinamerika, während aus dem Mittleren Osten je eine Einrichtung aus Saudi Arabien und aus den Emiraten kommt.

Die vollständigen Ergebnisse der QS Top 50 Under 50 ist online verfügbar unter <http://www.topuniversities.com>.

Photo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20120528/533559>

Kontakt:

Kontakt: Simona Bizzozero, [simona@qs.com](mailto:simona@qs.com), +44(0)7880620856,  
Vickie Chiu, [Vickie@qs.com](mailto:Vickie@qs.com), +44(0)-207-2847292

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018548/100719165> abgerufen werden.